



---

## Jahresabschluss 31.03.2025

---

FN 292591g

### FIRMA

OeSD International GmbH  
Tenscherstraße 7  
1239 Wien

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

### GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025  
aufgestellt am 05.06.2025  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Einordnung: klein

### VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### PDF GENERIERT AM

18.12.2025

### AUFGESTELLT VON

Mag. Helmut Lackner , geb. 13.08.1968

Mag. Claudia Schwendimann , geb. 04.05.1970

### PRÜFWERT:

EA4244AC32AC31B8CBB420412E0927491564E6D  
E5130A9C4B55BE24EF50F1E94

### Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

### Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

## Auszug aus der Bilanz (Anlage 1)

in EUR Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
<b>AKTIVA</b>	<b>3.377.564,95</b>	<b>2.983.990,61</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>360.649,33</b>	<b>400.888,33</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	342.149,33	382.388,33
Sachanlagen	0,00	0,00
Finanzanlagen	18.500,00	18.500,00
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2.984.685,93</b>	<b>2.569.703,11</b>
Vorräte	536.699,87	224.239,01
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.645.181,97	1.887.192,01
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	5.224,39	5.054,10
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	802.804,09	458.272,09
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>32.229,69</b>	<b>13.399,17</b>
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
<b>PASSIVA</b>	<b>3.377.564,95</b>	<b>2.983.990,61</b>
<b>Eigenkapital (Negatives Eigenkapital)</b>	<b>573.684,48</b>	<b>496.050,64</b>
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35.000,00
Stammkapital	35.000,00	35.000,00
davon eingezahlt	35.000,00	35.000,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	538.684,48	461.050,64
davon Gewinnvortrag/Verlustvortrag	461.050,64	410.725,39
<b>Rückstellungen</b>	<b>3.640,00</b>	<b>2.200,00</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>2.785.762,80</b>	<b>2.478.239,97</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>14.477,67</b>	<b>7.500,00</b>

## Offenzulegender Anhang (Anlage 2)

---

**1. Angabe, wenn die einmal gewählte Form der Darstellung, insbesondere der Gliederung der Bilanz, nicht beibehalten wurde (§ 223 Abs. 1 UGB):**

Begründung dafür:

**2. Angabe und Erläuterung, wenn Vorjahresbeträge nicht vergleichbar sind oder der Vorjahresbetrag angepasst wurde (§ 223 Abs. 2 UGB):**

**3. Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz auch zu (einem) anderen Posten, falls dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 223 Abs. 5 UGB):**

**4. Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):**

**5. Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):**

*Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB), erstellt. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses werden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bewertung wird von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Bei Vermögensgegenständen und Schulden wird der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wird Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Berichtsjahr oder einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt. Die Grundsätze des wirtschaftlichen Gehalts sowie die Wesentlichkeit wurden bei Erstellung des Abschlusses berücksichtigt. Bei der Beurteilung von Geschäftsfällen und Vereinbarungen ist das Tragen von Chancen und Risiken für die Bilanzierung ausschlaggebend und nicht die formelle juristische Gestaltung. Die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten. Die Going-Concern-Annahme bleibt weiterhin aufrecht.*

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

*Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten bewertet und werden, soweit abnutzbar, entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bzw. im Falle dauerhafter Wertminderungen zum niedrigeren beizulegenden Zeitwert angesetzt. Forderungen werden abzüglich Wertberichtigung für erkennbare Einzelrisiken bilanziert. Eine pauschale Wertberichtigung wurde im Berichtsjahr nicht gebildet, da bisherige Erfahrungen bei der Muttergesellschaft gezeigt haben, dass mit keinen zusätzlichen Forderungsausfällen zu rechnen ist (§ 226 Abs. 5 UGB). Die Rückstellungen werden unter Bedachtnahme auf den Vorsichtsprinzip in der Höhe des voraussichtlichen Bedarfes gebildet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag passiviert.*

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

Begründung dafür (§ 201 Abs. 3 UGB):

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten in Euro:

*Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Fremdwährung werden mit dem Umrechnungskurs zum Zeitpunkt des Geschäftsfalls bzw. mit dem niedrigeren Stichtagskurs umgerechnet. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Fremdwährung werden mit dem Umrechnungskurs zum Zeitpunkt des Geschäftsfalls bzw. mit dem höheren Stichtagskurs umgerechnet. Die Fremdwährungsverbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen TUSD 4 bzw. TEUR 4.*

**6. Erläuterung des Zeitraums, über den der Geschäfts(Firmen)wert abgeschrieben wird (§ 203 Abs. 5 UGB):**

**7. Angabe, ob Zinsen für Fremdkapital im Sinn des § 203 Abs. 4 UGB aktiviert wurden:**

**8. Angabe, ob Verwaltungs- und Vertriebskosten im Sinn des § 206 Abs. 3 UGB aktiviert wurden:**

Begründung dafür:

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:

Betrag, der insgesamt über die Herstellungskosten hinausgeht:

**9. Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):**

0,00

*KEINE; Es bestehen zum Bilanzstichtag, wie im Vorjahr, keine Haftungsverhältnisse oder sonstige wesentliche finanzielle Verpflichtungen, welche nicht bereits auf der Passivseite ausgewiesen werden.*

davon Pensionsverpflichtungen:

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:

Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit:

**10. Vorschüsse, Kredite und eingegangene Haftungsverhältnisse (§ 237 Abs. 1 Z 3 UGB) an bzw. für**

a) Geschäftsführer/innen

Betrag der Vorschüsse/Kredite:

Zinsen dafür:

wesentliche Bedingungen:

im Geschäftsjahr zurückgezahlte/erlassene Beträge:

zugunsten der Geschäftsführer/innen eingegangene Haftungsverhältnisse:

b) Aufsichtsratsmitglieder

Betrag der Vorschüsse/Kredite:

Zinsen dafür:

wesentliche Bedingungen:

im Geschäftsjahr zurückgezahlte/erlassene Beträge:

zugunsten der Aufsichtsratsmitglieder eingegangene Haftungsverhältnisse:

**11. Betrag und Wesensart der einzelnen Ertrags- oder Aufwandsposten von außerordentlicher Größenordnung oder von außerordentlicher Bedeutung (§237 Abs. 1 Z 4 UGB):**

**12. Jeweils zusammengefaßt für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):**

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

Art und Form dieser Sicherheiten:

**13. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):**

**14. Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):**

Name des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

*Österreichische Staatsdruckerei Holding AG*

Sitzland des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

*Wien, Österreich*

ausländisches Mutterunternehmen:

Ausländische Registernummer des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

ausländischer Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

Legal Entity Identifier (LEI) des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

**15. Darstellung der Entwicklung der Posten des Anlagevermögens (Anlagenspiegel, § 226 Abs. 1 UGB):**

*als Beilage angeschlossen*

**16. Falls aktive latente Steuern gebildet werden:**

unverrechnete Belastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

unverrechnete Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

**17. Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):**

**18. Zur Darstellung des Eigenkapitals erforderliche Informationen für Personengesellschaften im Sinne des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB:**

ob es eine/n reine/n Arbeitsgesellschafter/in gibt und die damit verbundenen Vereinbarungen hinsichtlich der Teilnahme am Ergebnis sowie Abgeltung:

die Haftsumme der Kommanditisten/innen, wenn sie nicht mit der bedungenen Einlage übereinstimmt:

ein im Posten V. der Gliederung ausgewiesener Verlust und dessen Aufteilung auf die einzelnen Gesellschafter/innen:

**Anlagenpiegel**

Teil 1

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR

	Stand 1.4.24	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Stand 31.3.25
<b>Anlagevermögen</b>	<b>465.500,00</b>	<b>31.187,36</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>496.687,36</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>447.000,00</b>	<b>31.187,36</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>478.187,36</b>
Lizenzen	447.000,00	31.187,36	0,00	0,00	0,00	0,00	478.187,36
<b>Finanzanlagen</b>	<b>18.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>18.500,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	18.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.500,00

**Anlagenpiegel**

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 1.4.24	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>64.611,67</b>	<b>71.426,36</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>64.611,67</b>	<b>71.426,36</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Lizenzen	64.611,67	71.426,36	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

**Anlagenpiegel**

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Kumulierte Wertberichtigungen 31.3.25
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>136.038,03</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>136.038,03</b>
Lizenzen	0,00	0,00	0,00	136.038,03
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

**Anlagenspiegel**

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 1.4.24	Buchwert 31.3.25
<b>Anlagevermögen</b>	<b>400.888,33</b>	<b>360.649,33</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>382.388,33</b>	<b>342.149,33</b>
Lizenzen	382.388,33	342.149,33
<b>Finanzanlagen</b>	<b>18.500,00</b>	<b>18.500,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	18.500,00	18.500,00